



BESCHLUSSVORLAGE	Vorlage Nr.:	2019/1149
	Verantwortlich:	Dez. 6
Abwasserbeseitigung, Neubau Sinnersammler BA 2 Vergabe der Kanalbauarbeiten		

Beratungsfolge dieser Vorlage					
Gremium	Termin	TOP	ö	nö	Ergebnis
Bauausschuss	29.11.2019	6		x	
Gemeinderat	10.12.2019	20	x		

Beschlussantrag

Der Gemeinderat stimmt nach Vorberatung im Bauausschuss der Vergabe folgender Arbeiten zu:

**Abwasserbeseitigung, Neubau Sinnersammler BA 2
Vergabe der Kanalbauarbeiten**

an die Firma
zum Angebot vom
abschließend mit

Sonntag Baugesellschaft mbH & Co. KG, Bingen-Kempton
17. Oktober 2019
3.056.159 Euro

Die Verwaltung wird ermächtigt, den Zuschlag zu erteilen.

Finanzielle Auswirkungen	Gesamtkosten der Maßnahme	Einzahlungen/Erträge (Zuschüsse u. Ä.)		Jährliche laufende Belastung (Folgekosten mit kalkulatorischen Kosten abzügl. Folgerträge und Folgeeinsparungen)
Ja <input checked="" type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/>	3.460.000 Euro			Betrieb/Unterhaltung: 2.200 Euro/a. Kalk. Kosten: 110.000 Euro/a. Die Kosten für den Kanalbau sind gebührenfähig.
Haushaltsmittel sind dauerhaft im Budget vorhanden Ja <input checked="" type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Die Finanzierung wird auf Dauer wie folgt sichergestellt und ist in den ergänzenden Erläuterungen auszuführen: <input type="checkbox"/> Durch Wegfall bestehender Aufgaben (Aufgabenkritik) <input type="checkbox"/> Umschichtungen innerhalb des Dezernates <input type="checkbox"/> Der Gemeinderat beschließt die Maßnahme im gesamtstädtischen Interesse und stimmt einer Etatisierung in den Folgejahren zu				
IQ-relevant	x	Nein		Ja Korridor Thema:
Anhörung Ortschaftsrat (§ 70 Abs. 1 GemO)	x	Nein		Ja durchgeführt am
Abstimmung mit städtischen Gesellschaften	x	Nein		Ja abgestimmt mit

1.1 Kurzbeschreibung des Bauvorhabens und der Leistungen

Der bestehende Sinnersammler in der Durmersheimer Straße ist ein bedeutender Mischwasserkanal. Er ist der Hauptsammler für den Stadtteil Grünwinkel und leitet das Abwasser nach Norden in Richtung Mühlburg zum Landgraben. 2016 bis 2017 wurde in einem ersten Bauabschnitt ein tiefer liegender neuer Hauptsammler gebaut, der das Abwasser von der Durmersheimer Straße/Ecke Mühlburger Straße über die Carl-Metz-Straße in den neuen Daxlander Sammler einleitet und somit den bestehenden weiterführenden Sinnersammler hydraulisch entlastet.

Im zweiten Bauabschnitt wird der neue Hauptsammler in der Durmersheimer Straße von der Mühlburger Straße bis auf Höhe Robert-Blum-Straße auf einer Länge von 400 m neu gebaut. Durch diese Tieferlegung besteht die Möglichkeit, die Regenwasservorflut der Robert-Blum-Straße neu zu ordnen. Der Regenwasserkanal ist mehrfach überbaut. In der Vergangenheit wurden am Einlauf in die Alb wiederholt Gewässerverunreinigungen festgestellt, deren Ursache im angeschlossenen Gewerbegebiet zu vermuten ist. Durch den Einbau einer Regenwasserbehandlungsanlage mit Anbindung an den neuen Sammler können die Gewässerverunreinigungen verhindert werden.

Aufgrund der Tiefenlage, der örtlichen Randbedingungen mit Grundwasser und verkehrlichen Verhältnisse soll dieser Sammler im unterirdischen Microtunnelingverfahren gebaut werden.

Im Einzelnen sind folgende Arbeiten auszuführen:

Rohrvortrieb (Microtunneling):

Doppelpressgrube	1 Stück
Zielgruben	2 Stück
Rohrvortrieb DN 1200	400 m

Schachtbauwerke:

Ortbetonbauwerke	1 Stück
Tangentialschächte DN 1000	3 Stück

Grundwasserhaltung:

Zielgruben	2 Stück
------------	---------

Straßenbauarbeiten:

Aufbruch und Wiederschließung:	1.300 m ²
--------------------------------	----------------------

1.2 Projektvorstellung beim Gemeinderat

Bauausschuss: 29. Juni 2018

Hauptausschuss: 3. Juli 2018

1.3 Ausschreibung nach VOB: öffentlich

Die Ausschreibungsunterlagen wurden von 16 Firmen angefordert. Es ist nur ein Hauptangebot mit einem Nebenangebot eingegangen.

Submissionsergebnis vom 17. Oktober 2019:

Hauptangebot:

1. Sonntag Baugesellschaft mbH & Co. KG 3.066.274 Euro 100,0 %

Nebenangebot:

1. Sonntag Baugesellschaft mbH & Co. KG 3.056.159 Euro 99,7 %

Ende der Bindefrist: 17. Januar 2020

Ausführungszeitraum: Januar 2020 bis März 2021

1.4 Angebotsbeurteilung mit Vergabevorschlag:

Einzigste Bieterin ist die Sonntag Baugesellschaft mbH & Co. KG aus Bingen-Kempton mit einer Angebotssumme von 3.056.159 Euro und unter Berücksichtigung eines Nebenangebotes. Dieses beinhaltet die Modifizierung der Aushubüberwachung und kann gewertet werden. Es bringt eine Ersparnis von 10.115 Euro mit sich.

Das Unternehmen verfügt über die erforderliche Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit sowie über Personal und Gerät, um die Arbeiten ordnungs- und termingemäß auszuführen. Das Tiefbauamt schlägt deshalb vor, das Nebenangebot der Sonntag Baugesellschaft mbH anzunehmen und hierauf den Zuschlag zu erteilen. Ein Hinweis auf eine Vergabesperre liegt bei der Melde- und Informationsstelle nicht vor.

Die Firma hat bereits den ersten Bauabschnitt des Sinnersammlers sachkundig und erfolgreich hergestellt.

1.5 Kostenvergleich:

Summe laut Kostenberechnung	2.780.000 Euro
Summe laut Vergabevorschlag	<u>3.056.159 Euro</u>
Mehrbetrag	276.159 Euro

Begründung des Mehrbetrages:

Die Firma Sonntag hat aufgrund der komplexen Baustellensituation für die Positionen Baustelleneinrichtung und -absperrung, Rohrverlegearbeiten und Wasserhaltung höhere Preise angesetzt. Diese sind dennoch angemessen.

1.6 Angaben über die Finanzierung (Haushaltsmittel, Verpflichtungsermächtigungen, Zuschüsse):

Der Aufwand für die vorliegende Maßnahme beträgt ca. 3.060.000 Euro und wird beim Projekt 7.740018 (Neubau Sinnersammler) verrechnet. Die erforderlichen Mittel stehen im Doppelhaushalt 2019/2020 zur Verfügung. Die Mehrkosten werden innerhalb des Projektes aufgefangen, da sowohl die Kosten für die Ingenieurleistungen als auch die Kampfmittelsondierung geringer ausfallen. Außerdem wurde der erste Bauabschnitt des Sinnersammlers wesentlich günstiger abgerechnet.

Beschluss:

Antrag an den Gemeinderat

Der Gemeinderat stimmt nach Vorberatung durch den Bauausschuss der Vergabe folgender Arbeiten zu:

Abwasserbeseitigung, Neubau Sinnersammler BA 2 Vergabe der Kanalbauarbeiten

an die Firma	Sonntag Baugesellschaft mbH & Co. KG, Bingen-Kempton
zum Angebot vom	17. Oktober 2019
abschließend mit	3.056.159 Euro

Die Verwaltung wird ermächtigt, den Zuschlag zu erteilen.